

von Schönberg zu Börnichen tit: den Herrn Amtshauptmann George Günthern auf Niederrabenstein und tit: den Herrn Creyß Amtmann Michael Weydlichen Zu Freyberg das Gemeine Stadtweesen revidiret und einige membra Senatus ab officiis removiret worden, theils aber abgestorben, ist hierauf das Raths Collegium mit andern Subjectis besetzt, gnädigst Confirmiret und beschloffen worden, daß von nun an“ 2c. Aller zwei Jahre war Wahl und Verteilung der Ämter\*.

Im Jahre 1613 war das Amt eines Pflastergeleitseinnehmers hinzugekommen. „Das Pflastergeleith ist dem Rath Zu Zschopau dergestalt und bis auf Wiederruffen einzuführen gnädigst verwilligt worden, daß von jeglichem Pferd 3 Pfennige, sowohl von den durchgehenden Fuhren als auch denjenigen, so der Stadt etwas ab- und zuführen, entrichtet und daran die Straßen und das Pflaster erhalten, auch darüber richtige Rechnung geführt werden solle,“ finden wir 1702 und doch ist seit 1614 die Einnahme für das Pflastergeleit in den Rechnungen angegeben.

Auch eine richtige Fehde hat der Rat zu Zschopau geführt. Wolf Mathes, wahrscheinlich ein Böhme, hatte im Beisein zweier anderer den Zschopauer Bürger, Matz Müller, in Böhmen feindlich angegriffen und beraubt. Drei andere Zschopauer hatten dabei ruhig zugeesehen. Die That war gerächt worden. Der Kurfürst macht hierauf den Rat aufmerksam, daß der Geschädigte sich wieder bezahlt machen werde (1562). „Do er nuhn ergebung seyner schedenn In des feinds gutternn, die er noch bey euch haben soll, suchen wirdt, Begern wir Ir wollet Inen vngeachtet euers fürwendens rechtlich darzuflagen lassenn\*\*“. Betreffs der drei Reisegefährten schreibt der Kurfürst „Was aber die andern drey eurer Mittburger, welche vonn fern gestandenn vund

\* „Raths Wahl Mit Gott gehalten den 2. November 1702, worauf auch den 13. ejusd. durch den Königl. Pohn. und Churfürstl. Sachf. Hochbestalten Amtshauptmann Ober-Land-Fisch-, Ober-Forst- und Wildmeister tit. Herrn George Günthern auf Nieder Rabenstein die Aufführung, Verpflichtung der neu erwählten Personen und Confirm. in Gegenwart der Bürgerschaft erfolgt, Hr. Christoph Geißler reg. Bürgermeister, Caspar Rüdell Stadtrichter, Bürgermstr. George Ernst Müller, Israel Nylius, Martin Fleischer, Heinrich Göthel, Melchior Kupfer, vorige Rathspers. David Gänzel, neu. Viertelsmeister: N. Gey, L. Dehme, Chr. Göbel, Chr. Sommer, Tob. Fleischer, Georg Steudel. Hans Christoph Richter, Hans George Schmidt neu erwählt. Bestellung der Ämter: Bürgermstr. Müller. Walkm- und Pfannengeldeinnehmer, Geißler GleitsEinnehmer, Heinrich Göthel, Gerichtschöppe, Cämmerer und Bauherr, Martin Fleischer, Gerichtschöppe und Ziegelherr. Melchior Kupfer Malzhaus und Pechverwalter. David Gänzel, Fleischschäzer und Turm-Collecten Vorsteher. Nicl. Gey, Lorenz Dehme und Georg Rüdell Brotschäzer. Christ. Sommer und Tobias Fleischer, Bierangießer. Richter und Schmidt Gewichtsaufzieher.“

\*\* Copialbuch 316, Bl. 38 b.